

✘ GKV-Spargesetz stoppen

Das geplante GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz betrifft nicht nur Praxen, sondern auch Krankenhäuser.

Unsere Krankenhauslandschaft befindet sich mitten in einer Strukturreform. Zusätzliche Kürzungen konterkarieren eine bedarfsgerechte Krankenhausplanung und erschweren die notwendige Transformation. Wenn der wirtschaftliche Druck steigt, geraten zudem die Arbeitsbedingungen, Weiterbildungskapazitäten und die ärztliche Nachwuchsgewinnung zusätzlich unter Druck.

Gerade die Innere Medizin versorgt viele Notfälle, ältere und mehrfach erkrankte Menschen sowie Patientinnen und Patienten mit schweren akuten oder chronischen Erkrankungen.

Das bedeutet:

- notwendige Krankenhausstrukturen geraten weiter unter Druck
- Personal wird zusätzlich belastet
- Weiterbildungskapazitäten werden gefährdet
- dringend benötigte Fachkräfte können schwerer gehalten oder ausgebildet werden
- die Versorgung schwer kranker und komplex erkrankter Menschen wird geschwächt

! So können Sie uns unterstützen:

- Schreiben Sie mit wenigen Klicks eine E-Mail an Ihre Bundestagsabgeordneten.
- Unter dem untenstehenden Link geben Sie nur Name und Postleitzahl ein, die E-Mail ist bereits vorformuliert.

Damit machen Sie deutlich: Eine gut erreichbare, leistungsfähige Krankenhausversorgung braucht stabile Strukturen, ausreichend Personal und gute ärztliche Weiterbildung.

Jede einzelne E-Mail hilft. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Für mehr Infos 🖱️ <https://www.bdi.de/politik-presse/praxiskampagne-praxen-bedroht-patienten-in-not/e-mail-an-bundestagsabgeordnete-1/>